

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV 1896 Rain/Lech II : SSV Höchstädt/Donau
Samstag, 11.02.2023, 19:00 Uhr

Für den TSV 1896 Rain/Lech II geht die Siegesstraße weiter

Mit einem 9:0-Heimerfolg gegen den SSV Höchstädt/Donau hat der TSV 1896 Rain/Lech II am Samstag in weniger als 105 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 DLG/DON (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gesammelt. Beim SSV Höchstädt/Donau lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV 1896 Rain/Lech II mit einem und der SSV Höchstädt/Donau mit 3 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Doppeln. Klein / Simonis kamen mit der Spielweise von Saur / Wagner am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Klein / Grob machten mit Schmidt / Wanek beim 18:16, 11:8, 11:5 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Klein / Grob ging. Römer / Bleimayr konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Karg / Wanek beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marco Klein und Christoph Wanek, das Marco Klein letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Wolfgang Römer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Wolfgang Schmidt noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Artur Klein hatte anschließend gegen Robin Wagner, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Andreas Grob bezwang anschließend Andreas Saur in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bei einem Spielstand von 7:0 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Thomas Simonis bei seinem Sieg in drei Sätzen von Jürgen Wanek. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Jürgen Karg war dann der Gastgeber Max Bleimayr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1896 Rain/Lech II in der Saison nun 13 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 03.03.2023 gegen den VSC 1862 Donauwörth an. Für den SSV Höchstädt/Donau steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Oettingen am 02.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 19:7 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV 1896 Rain/Lech II

Doppel: Klein / Simonis 1:0, Klein / Grob 1:0, Römer / Bleimayr 1:0

Einzel: M. Klein 1:0, W. Römer 1:0, A. Klein 1:0, A. Grob 1:0, T. Simonis 1:0, M. Bleimayr 1:0

SSV Höchstädt/Donau

Doppel: Schmidt / Wanek 0:1, Saur / Wagner 0:1, Karg / Wanek 0:1

Einzel: W. Schmidt 0:1, C. Wanek 0:1, A. Saur 0:1, R. Wagner 0:1, J. Karg 0:1, J. Wanek 0:1